



Mitteilungsblatt

der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 24.09.2020

Nr. 39

Amtliche Bekanntmachungen



Regierungspräsidium Tübingen



Informationsversammlung zur Revitalisierung des Betzenweiler Riedes

Das Regierungspräsidium Tübingen plant in Zusammenarbeit mit dem NABU Naturschutzzentrum Federsee sowie der Flurbereinigungsbehörde im Landkreis Biberach eine „ökologische Aufwertung“ der Flächen im Federseeried. Moorböden seien idealer Kohlenstoffspeicher und stellen einen einmaligen Lebensraum für bedrohte Tier- und Pflanzenarten dar. Rund um den Federsee wurden diese Lebensräume durch verschiedene Moorschutzprojekte gesichert. Auch im Betzenweiler Ried soll nun der Torfkörper vor weiterer Zersetzung geschützt werden. Dazu sind verschiedene Bau- und Gestaltungsmaßnahmen erforderlich.

Das Regierungspräsidium Tübingen, das Landratsamt Biberach sowie das NABU-Naturschutzzentrum Federsee informieren über das Vorhaben und mögliche Revitalisierungsmaßnahmen.

Betroffen sind alle Flächen im Naturschutzgebiet ab den Weierwiesen (hinter den Maschinenschuppen) über das Ried bis nach Moosburg. (Siehe nebenstehende Abbildung grau hinterlegt).

Eingeladen sind alle Grundstückseigentümer im Ried zwischen Betzenweiler und Moosburg, alle Bewirtschafter und interessierte Bürger an:



Montag, 28. September 2020
um 20:00 Uhr in die Mehrzweckhalle in Betzenweiler.

Angesprochen werden u.a. die Themen:

- Bestand an schutzwürdigen Tieren und Pflanzen im Ried - Katrin Fritzscht, NABU-Naturschutzzentrum Federsee
- Sicherung privaten Grundeigentums, Grundstückstausch durch Flurneuordnung - Christian Helfert, Flurneuordnungsamt, Landratsamt Biberach
- Mögliche Revitalisierungsmaßnahmen für das Betzenweiler Ried - Stefan Schwab, Naturschutz und Landschaftspflege, Regierungspräsidium Tübingen

Aufgrund der Corona-Pandemie werden besondere Schutzmaßnahmen getroffen. Die Veranstaltung ist öffentlich, dennoch wird um **Voranmeldung** beim Landratsamt Biberach, Flurneuordnungsamt unter **07391/779-2500** gebeten. Es können nur 40 Personen an der Versammlung teilnehmen. Sollten es mehr Interessenten als Plätze geben, findet ein weiterer Termin statt.

Nächste Abfuhrtermine:

Papierabfuhr:	Montag, 28.09.2020
Gelber Sack:	Dienstag, 29.09.2020
Restmüll:	Mittwoch, 30.09.2020
Öffnungszeit Grüngutplatz Betzenweiler:	Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 17.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 56, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, 📠: 07582/934604
email: gemeinde@moosburg-am-federsee.de, Internet: www.moosburg-am-federsee.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Klaus Gaiser

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen, Vereine und sonstigen Inserenten

Redaktion: Gemeindeverwaltung Moosburg, erscheint wöchentlich donnerstags. Redaktionsschluss: Dienstag 16:00 Uhr.

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung:

Bürgerbüro/Sekretariat: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr und Mi. 16.00 - 18.00 Uhr (keine Bürgermeister-Sprechstunde)

Bürgermeister-Sprechstunde: Fr. 19:00 - 20:30 und Sa. 10:00 - 12:00 Uhr

In dringenden Fällen ist das Bürgerbüro/Sekretariat sowie der Bürgermeister auch außerhalb der Öffnungszeiten zu erreichen. Terminvereinbarungen sind jederzeit nach Rücksprache mit dem Bürgermeister unter der Telefon-Nr. 07582 2128 oder Handy-Nr. 0172 9542482 möglich. Gerne kann eine Nachricht hinterlassen werden, es wird baldmöglichst zurückgerufen.

Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

Gottesdienst:

Am Sonntag, den 27. September, ist um 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedankfest. Mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Kindergarten und der Musikkapelle.

**Kirchenchor:**

Am Donnerstag treffen wir uns wieder in gewohnter Weise...bis dann!
Josef und das Team

Erntedank

Am Sonntag, 27.09.2020, feiern wir Erntedank. Wer für die Gestaltung des Erntedankaltars Obst, Gemüse oder Sonstiges zur Verfügung stellt, kann diese bis Freitagabend in der Kirche abgeben.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön!

Offener Trauerkreis im September in Bad Buchau

Der offene Trauerkreis der katholischen Seelsorgeeinheit Federsee lädt am Freitag, 25. September 2020, von 15.00 bis 17.00 Uhr in die Kirche St. Peter und Paul nach Kappel ein.

Wir werden gemeinsam mit einem Impuls zum Erntedankfest beginnen und im Gesprächskreis auf unsere Wegzehrung.

Zu diesem Treffen sind alle Trauernden herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnort.

Die Leitung übernimmt Trauerseelsorgerin im Dekanat, Frau Renate Fuchs.

Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ulrike Bledt, Tel. 07582/1232, Petra Lutz, Tel. 07582/2835, oder an das Dekanat, Tel. 07351/809 5400.

	<p>Evangelische Kirchengemeinde Bad Buchau Evangelisches Pfarramt Bad Buchau Pfarrer Markus Lutz, Schulstraße 11, 88422 Bad Buchau, Tel. 07582/23 24, Fax 07582/92 62 90 Mail: pfarramt.bad-buchau@elkw.de, Internet: www.evkirche-badbuchau.de</p>
---	---

Gottesdienste

Sonn- und feiertags laden wir um 10:00 Uhr zum Gottesdienst ein, aufgrund der Corona-Krise allerdings mit Mindestabstand von 2m, einer Höchstzahl von 23 Plätzen und der Maskenpflicht beim gemeinsamen Singen.

Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst beginnt wieder wöchentlich nach dem Erntedankfest.

So 27.09.2020: 10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfr. Markus Lutz)

Vereinsnachrichten

	<p>Sportverein Betzenweiler 1928 e.V. Fußball Freizeitsport</p>
---	---

	<p>Oktoberfest to go – SV Betzenweiler Samstag 03.10.2020 zwischen 17:00 und 19:00 Uhr</p>		<p>Wir freuen uns über Deine Unterstützung</p>
<p><u>Menüvarianten</u></p>			
<p>Hauptgang</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1 Haxen 5,50€ - ½ Hähnchen 5,50€ - 1 Wurstsalat + Brot 6,50€ 		<p>Beilagen</p> <ul style="list-style-type: none"> Kartoffelsalat 2,50€ + Bratkartoffel 3,00€ 2 Semmelknödel&Blaukraut 4,50€ 	
<p>Wir nehmen gerne Bestellungen bis Mittwoch, 30.09. auf, unter: - Email an: sportheim@svbetzenweiler.de - Tel: 01525 7199975 (zwischen 17:00 und 20:00 Uhr) telefonisch oder per WhatsApp</p>			
<p>Bitte gebt uns eure Essensauswahl mit Wunschabhol- oder Liefertermin, sowie eure Telefonnummer für Rückfragen an! Abholung am Sportheim an der Offingerstraße Gerne liefern wir das Essen auch zu Ihnen nach Hause.</p>			
<p>FSG Betzenweiler</p>			



Aktive Mannschaften

Auf Sieg im Derby gegen Bussen folgt Niederlage gegen Griesingen

SV Betzenweiler – SF Bussen 2 : 0 (1 : 0)

Nach dem Erfolg in Oberdisingen wollten unsere Jungs im Nachholspiel gegen die SF Bussen direkt nachlegen und die nächsten drei Zähler einfahren. Dass dies nicht einfach werden sollte, ließen die Sportfreunde unsere Jungs von Beginn an spüren. Durch Härte wollten sie unseren Jungs den Schneid abkaufen, was zwei gelbe Karten in den ersten fünf Minuten zeigten. Die Weber-Elf ließ sich davon jedoch nicht beirren und ging in der neunten Spielminute durch Fabian Argo in Führung. Nach Vorlage seines Bruders Benjamin setzte er sich gegen die SFB-Defensive durch und schloss überlegt zum 1:0 ab. Nach einem Ballverlust im Spielaufbau kamen auch die Gäste zu ihrer ersten Gelegenheit, doch Florian Kesenheimer im SVB-Gehäuse war zur Stelle. Weitere Höhepunkte sollte es in Durchgang eins nicht geben. Die von Ex-SVB-Coach Christoph Kappeler betreuten Gäste überließen der Weber-Elf zwar den Ball und konzentrierten sich aufs Verteidigen, im Spiel des SVB fehlte es jedoch an Ideen und Tempo, um für Gefahr sorgen zu können. Auch im zweiten Spielabschnitt spielte sich das Geschehen hauptsächlich im Mittelfeld ab. Weiterhin mangelte es beiden Mannschaften an Durchschlagskraft im Offensivspiel. Lediglich Abschlüsse aus der Distanz ließen auf beiden Seiten vereinzelt den Hauch von Torgefahr aufkommen. Für die endgültige Entscheidung sorgte Fabian Argo in der Schlussminute. Einen Freistoß nahe der Eckfahne brachte er herrlich zum 2:0 in der langen Torecke unter. So kamen unsere Jungs letztendlich zu einem hart erkämpften Arbeitssieg im Lokalduell.

Kader: Florian Kesenheimer, Cedric Lutz, Thomas Traub, Steffen Traub, Dennis Hepp, Timo Werkmann, Daniel Weber, Rainer Neubrand, Benjamin Argo, Fabian Argo, Biniam Afterari, Florian Rebholz, Paul Rother, Thomas Deutsch

SV Betzenweiler – SG Griesingen 0 : 1 (0 : 1)

Bereits vier Tage nach dem Erfolg gegen die SF Bussen war die Weber-Elf direkt wieder gefordert. Der Auftakt in die Partie verlief jedoch höchst unglücklich, denn in der 11. Spielminute trafen die Gäste mit einem „Tor des Jahres“ zum spielentscheidenden 0:1. Aus 25 Metern brachte der SG-Akteur das Spielgerät traumhaft im Torwinkel unter. Von diesem Nackenschlag sollten sich unsere Jungs die ganze Partie nicht mehr so richtig erholen. Es fehlte die Sicherheit im Passspiel sowie Durchschlagskraft in der Offensive. Fehler im Spielaufbau ermöglichten der SG Anfang des zweiten Durchgangs zwei dicke Möglichkeiten die Partie vorzeitig zu entscheiden, doch beide Male parierte Florian Kesenheimer stark. Erst Mitte des zweiten Spielabschnitts, als sich die Gäste etwas zurückzogen, kam der SVB besser in die Partie. Chancen waren allerdings weiterhin Mangelware, einzig nach Standardsituationen wurde es gefährlich. Einen Freistoß von Fabian Argo parierte der Gästetorhüter und ein Kopfball des SVB-Torjägers landete leider nur auf der Torlatte. Da sich unsere Jungs ansonsten keine weiteren gefährlichen Aktionen erspielen konnten, blieb es nach 90 Minuten beim nicht unverdienten 0:1 für die Gäste aus Griesingen.

Kader: Florian Kesenheimer, Dennis Hepp, Thomas Traub, Steffen Traub, Benjamin Argo, Marius Rudolph, Rainer Neubrand, Daniel Weber, Timo Werkmann, Fabian Argo, Biniam Afterari, Cedric Lutz, Alexander Gresser, Paul Rother

SV Betzenweiler II – SG Griesingen II 2 : 2 (2 : 0)

Einen perfekten Start in die Partie erwischte unsere zweite Mannschaft. Bereits in der zehnten Spielminute erkämpfte sich Daniel Kaiser den Ball im Mittelfeld und sah dabei den zu weit vor seinem Tor postierten Gästekeeper, sodass er das Leder aus 40 Metern wunderschön über diesen ins Tor beförderte. Nur wenige Zeigerumdrehungen später verhalf eine weitere Balleroberung zum zweiten Treffer. „Oldie“ Matthias May schoss trocken zum 2:0 ab. Gegen den bisher noch verlustpunktfreien Tabellenführer zeigten unsere Jungs eine klasse Mannschaftsleistung. Vor dem Pausenpfiff verpasste Klaus Locher einen dritten Treffer, auf der Gegenseite parierte Samuel Reiter stark per Fußabwehr. Nach dem Seitenwechsel zeigte sich die SVB-Defensive allerdings zehn Minuten nicht ganz aufmerksam, sodass die Gäste durch zwei schön herausgespielte Treffer zum 2:2 ausgleichen konnten. Im weiteren Spielverlauf hatten beide Teams Gelegenheiten, die Partie zu ihren Gunsten zu entscheiden, ein weiterer Torerfolg wollte allerdings niemandem mehr gelingen. Am Ende ein mehr als verdienter Punktgewinn unserer Mannschaft, auf den sich für die nächsten Spiele aufbauen lässt.

Kader: Samuel Reiter, Michael Eisele, Simon Buck, Florian Rebholz, Simon Rebholz, Klaus Locher, Daniel Kaiser, Alexander Rief, Matthias May, Matthias Münt, Noah Schubert, Peter Neurohr, Tobias Wegerer, Fabio Scilanga, Kleiton Luiz Anschau

Nach der nicht zufriedenstellenden Vorstellung gegen Griesingen reist die Weber-Elf am kommenden Sonntag zur SGM SW Munderkingen/Rottenacker. Dort sollen unbedingt die nächsten drei Zähler her, um den Anschluss an das vordere Tabellendrittel nicht komplett zu verlieren. Hierfür müssen unsere Jungs jedoch wieder deutlich mehr investieren und vor allem zu alter Spielstärke zurückfinden. Gespielt wird dieses Mal in **Rottenacker**, Anstoß ist wie gewohnt um 15 Uhr. Zuvor duellieren sich die beiden zweiten Mannschaften. Dabei möchten die Männer von Wolfgang Schubert an die starke Vorstellung aus dem Spiel gegen Griesingen anknüpfen und so im Optimalfall die drei Punkte nach Betzenweiler entführen. Über zahlreiche Unterstützung bei den beiden Partien in Rottenacker freuen sich unsere Jungs!

Termine:

Freitag, 25.09.20:	19.00 Uhr Training, 21.30 Uhr Spielerversammlung
Sonntag, 27.09.20:	13.15 Uhr SGM SW Munderkingen/Rottenacker II – SVB II 15.00 Uhr SGM SW Munderkingen/Rottenacker – SVB
Dienstag, 29.09.20:	19.00 Uhr Training

B-Jugend vor Rundenstart

Am Ende einer 6-wöchigen Vorbereitung absolvierten unser Team neben elf Trainingseinheiten auch acht Testspiele. Dabei wurden sechs Siege, und jeweils eine Niederlage und ein Unentschieden eingefahren. Nun starten die B-Jugendlichen am kommenden Samstag, 26.09.20, ihre Meisterschaftsrunde in der Bezirksstaffel Donau. Gegner um 14.00 Uhr in Betzenweiler ist die SGM Sigmaringendorf/Krauchenwies/Göggingen.

**Volleyballgruppe Jugendliche**

Wir laden alle sportbegeisterten Mädchen und Jungen ab der 6. Klasse ein, sich unserem Volleyballteam anzuschließen und bei einem Probetraining mitzumachen.

Das Training findet dienstags von 18:15 – 19:45 Uhr in der Mehrzweckhalle Betzenweiler statt. Selbstverständlich achten wir darauf, dass die Hygienevorschriften und Abstandsregelungen eingehalten werden. Somit steht einem gemeinsamen Training nichts im Weg.

Bei Interesse meldet euch bitte über WhatsApp unter folgender Nummer: 015203123233 Vivien Schmid

Wir freuen uns auf einen guten gemeinsamen Start.

Vivien & Jenny

Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen

Federseeführung anlässlich der Energiewendetage - Warum Moore zum Klimaschutz beitragen

Am Donnerstag, den 24. September um 15.30 Uhr beteiligt sich das NABU-Naturschutzzentrum Federsee mit einer Führung zum Federsee an den 14. Energiewendetagen in Baden-Württemberg. Im Zusammenhang mit den 14. Energiewendetagen in Baden-Württemberg bietet das NABU-Naturschutzzentrum Federsee am Donnerstag, den 24. September eine besondere Führung zum Federsee an. Führungsleiterin Kerstin Wernicke vom NABU-Naturschutzzentrum Federsee wird darlegen, dass intakte Moore nicht nur Reservate für selten gewordene Tiere und Pflanzen sind, sondern auch einen enormen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Moortorf besteht aus großen Mengen abgestorbener, jedoch nicht vollständig zersetzten Pflanzenmaterials. Während der Fotosynthese haben die Pflanzen der Luft Kohlenstoff entzogen. Dieser ist ein Bestandteil des Kohlendioxids, das als einer der Hauptverursacher für den Treibhauseffekt gilt. „Moore bedecken zwar nur drei Prozent der Erdoberfläche. Durch ihr hohes Alter speichern sie in ihren Torfen aber große Mengen an Kohlenstoff, nämlich mehr als das Doppelte als in allen Wäldern dieser Erde gebunden ist.“ betont die Biologin. Daher trügen intakte Moore zum Klimaschutz bei. Die Führung beginnt am Donnerstag, den 24. September um 15.30 Uhr im NABU-Zentrum Federsee in Bad Buchau mit einer kurzen Einführung (Masken mitbringen, Anmeldung unter Tel. 07582/1566). Danach folgt eine knapp zweistündige Führung zum Federsee mit verschiedenen Stationen und Beobachtung der herbstlichen Tier- und Pflanzenwelt. Bei den Energiewendetagen sind lokale Veranstalter im ganzen Land dazu aufgerufen, mit Aktionen die Energiewende erlebbar zu machen. Im Zentrum stehen Aspekte wie erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Klimaschutz.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e. V. (LEV) informiert: „Entdecke die Natur“ – Der Landschafts-erhaltungsverband lädt zur Vogelbeobachtung ein

Der Landschaftserhaltungsverband (LEV) lädt für Samstag, 17. Oktober 2020, zur Führung „Bedeutung des Federseegebiets für die Vogelwelt“ ins NABU-Naturschutzzentrum Federsee ein. Damit setzt der LEV seine Veranstaltungsserie „Entdecke die Natur“ fort.

Die Führung beginnt um 10 Uhr mit der Begrüßung durch die stellvertretende LEV-Geschäftsführerin Mascha Wolf. Dabei stellt sie den LEV vor. Mit Dr. Katrin Fritzsch, Leiterin des NABU-Naturschutzzentrums Federsee, geht es danach auf Erkundungstour.

Der Treffpunkt ist am NABU-Naturschutzzentrum Federsee, Federseeweg 6 in Bad Buchau. Feste Schuhe, angepasste Kleidung sowie ein eigenes Fernglas sind erforderlich. Hunde dürfen nicht mitkommen.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, dauert zirka zwei Stunden und ist auf 20 Personen begrenzt. Eine Anmeldung bis zum 7. Oktober 2020 beim LEV unter der E-Mail-Adresse mascha.wolf@lev-biberach.de oder unter der Telefonnummer 07351 52-7574 ist erforderlich.

Kontakt: Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V., Peter Heffner Geschäftsführer, Telefon: 07351 52-7573, Email: peter.heffner@lev-biberach.de

DRK bittet dringend um Blutspenden

Wie der DRK-Blutspendedienst mitteilt, sind die Bestände der Blutkonserven in den letzten Tagen stark gesunken. Ursachen seien die anhaltende Urlaubszeit, die hohen Temperaturen der letzten Wochen sowie der Ausfall zahlreicher Blutspendetermine, da zahlreiche Räumlichkeiten aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht genutzt werden können. Eine ausreichende Anzahl an Blutspenden ist für die Heilung und Lebensrettung aber oftmals das wichtigste Kriterium. Unfallopfer, Patienten mit Krebs, schweren Erkrankungen, werdende Mütter, Neugeborene – die Liste der Patienten ist schier unendlich. Täglich werden für Patienten in Deutschland 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Durch den aktuell hohen Bedarf in den Kliniken werden dringend Blutspenden benötigt. Das DRK lädt Sie zum nächsten Blutspendetermin am Freitag, den 09.10.2020 von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr DRK- OV Bad Buchau, Friedhofstr. 6/1 88422 BAD BUCHAU ein. Auch in „Corona-Zeiten“ ist die Blutspende sehr sicher. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Onlineterminreservierung statt: <https://terminreservierung.blutspende.de/m/badbuchau-drk-haus> Blutspendetermine werden beim DRK unter Kontrolle und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter den höchsten Hygiene- und

Sicherheitsstandards durchgeführt. Die Mitarbeiter sind für derartige Situationen besonders geschult. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Wie auch sonst gilt: Gehen Sie nur zur Blutspende, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Menschen mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur) werden nicht zur Blutspende zugelassen. Wenn Sie Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten Wochen einen Risikogebiet aufgehalten haben, müssen Sie bitte bis zur nächsten Blutspende vier Wochen pausieren. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der kostenfreien Service-Hotline unter 0800-1194911 zur Verfügung. Zusätzliche Informationen finden Sie auch im Internet unter www.blutspende.de/informationen-zum-coronavirus

Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz im Landkreis Biberach: Ältere Menschen für die Ausbildung zu Senioren-Medienmentoren gesucht

Gerade die Corona-Pandemie hat gezeigt, wie wichtig digitale Medien wie Smartphone, Tablets oder Notebooks für ältere Menschen sind. Mentoren können hierbei Unterstützung bieten. Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz organisiert zusammen mit dem Kreismedienzentrum im Landratsamt Biberach eine Ausbildung zu Senioren-Medienmentoren. An drei aufeinanderfolgenden Terminen (Donnerstag, 1. Oktober, Dienstag, 6. Oktober, Donnerstag, 8. Oktober) werden Christian Schmidt und Martina Skipski vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg jeweils von 13 bis 17 Uhr praxisnah Know-how vermitteln. Eine Anmeldung über das Landesmedienzentrum ist notwendig.

Wer bereits Erfahrungen mit digitalen Medien gesammelt hat und bereit ist, mit seinem Wissen Seniorinnen und Senioren zu unterstützen, kann sich mit dieser zehnstündigen Schulung auf die Tätigkeit als Senior-Medienmentor/in vorbereiten. Die sichere Nutzung von Internet, Smartphones, Tablets und Apps, Social Media, Daten- und Verbraucherschutz, Kommunikationsmöglichkeiten im Internet, Technik-Sprechstunde und geeignete Lehrmethoden sind Themenbereiche, die in der Schulung sehr praxisnah erarbeitet werden. So kann man die eigenen Kenntnisse erweitern und gewinnbringend an andere weitergeben. Die Schulung ist auf zehn Personen begrenzt. Die Anmeldung läuft über das Landesmedienzentrum www.lmz-bw.de.

Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz möchte in jeder Gemeinde im Landkreis eine Person finden, die als Internet- und Medienmentor Senioren bei digitalen Fragen unterstützt. Ansprechpartner für das Programm sind:

Dieter Giehmann, Digital Kompass Standort Riedlingen, 07371 4549050; E-Mail: info@seniorenakademie-do.de, Karl-Heinrich Gils, Diakonie Biberach, 07351 1502-10, E-Mail: info@diakonie-biberach.de und Daniela Wiedemann, Caritas Biberach, 07351 8095-190 Wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de.

Sana Kliniken Landkreis Biberach: Gesprächskreis für Frauen mit und nach Krebs Laupheim - Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim

Das Leitmotiv des Gesprächskreises für Frauen mit und nach Krebs Laupheim ist Hilfe zur Selbsthilfe. Als Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren, informiert und begleitet die offene Gruppe den eigenen Weg im Umgang mit der Krankheit. Dabei bietet sie Raum für Begegnungen und Gespräche und hilft dabei, sich gegenseitig Mut zu machen und das Leben positiv und aktiv zu gestalten. Die Themen des Gesprächskreises werden je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen ausgewählt. Zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 6. Oktober 2020 sind Interessierte herzlich eingeladen. Das Treffen findet dabei unter Einhaltung der gebotenen Hygienevorgaben und Abstandsregelungen statt. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Seminarraum im Wohnheim der Sana Klinik Laupheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmer werden gebeten, Mund-Nasen-Bedeckungen mitzubringen. Weitere Informationen sind telefonisch unter 07392 10665 erhältlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach. Rübengeister schnitzen im Museumsdorf Kürnbach

Der Herbst hat im Museumsdorf Kürnbach Einzug gehalten. Junge Besucherinnen und Besucher des Freilichtmuseums bei Bad Schussenried können am Sonntag, 27. September, von 10 bis 16 Uhr traditionelle schwäbische Rübengeister fertigen. Zusammen mit Rebecca Erhart schnitzen die Kinder gruselige Gesichter oder schöne Muster in die Rüben, ganz wie es den kreativen Bastlerinnen und Bastlern gefällt. An diesem Tag lädt auch der Museums-Förderverein Klein und Groß ein, Kartoffeln wie anno dazumal zu waschen und sie heiß und frisch aus dem Kartoffeldämpfer zu probieren. Außerdem können die kleinen Besucherinnen und Besucher mit den Ehrenamtlichen des Fördervereins tolle Fensterbilder basteln.

Zudem bietet Helga Ulmschneider „Schönes aus alten Stoffen“ feil, und die Mini-Dampfbahnen des Schwäbischen Eisenbahnvereins e.V. warten auf Fahrgäste. Für Familien bietet Sarah Liebhart um 11 und 14 Uhr spannende Führungen zum Thema „Bauernhoftiere“ an. Um Anmeldung zu den Führungen wird gebeten: bequem auf der Homepage des

Museumsdorfs (www.museumsdorf-kuernbach.de) oder unter 07351 52-6784. Die Teilnehmerzahl ist aus Gründen des Infektionsschutzes begrenzt.

Wer sich echt oberschwäbisch stärken möchte, bekommt beim Museumsbäcker Dennete und andere leckere Backwaren aus dem historischen Backhäusle. Kässpätzle und Schupfnudeln gibt es am Stand von Herbert Dressel. Auch die Kürnbacher Vesperstube bietet schwäbische Köstlichkeiten an.

Verband Katholisches Landvolk e.V.: Buswallfahrt: Zuversicht wecken und bewahren

Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am 7. und 8. November 2020 sind alle VKL-Mitglieder und Interessierten herzlich eingeladen. Da das Jahr 2020 sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Zuversicht wecken und bewahren“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klause), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: Sa 7. - So 8.11.2020 (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.). Kosten: 180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten. Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf. Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist Freitag 9. Oktober 2020. Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim: Kath. Pfarramt Offingen, Tel: 07374 765, mail: stefanie.keilbach@drs.de oder Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vk@landvolk.de

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Corona-Pandemie findet auch die Wallfahrt unter den Vorgaben der dann aktuellen Verordnungen statt. Daher sind Programmänderungen, Teilnehmerbegrenzungen, Absage der Wallfahrt und bei erhöhtem Aufwand Kostenänderungen möglich.

Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.: Sammel- bzw. Spendenaufruf

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. ist seit 111 Jahren die Selbsthilfeorganisation blinder und wesentlich sehbehinderter Menschen in Württemberg. Im Verbandsgebiet leben ca. 5.600 blinde und ca. 18.000 sehbehinderte Menschen. Der Verband hat die Aufgabe alle blinden und sehbehinderten sowie von Blindheit oder Sehbehinderung bedrohten Menschen zu beraten und vertritt deren Belange zu den Themen Barrierefreiheit, Teilhabe am kulturellen Leben, Seheinschränkungen im Alter und vieles mehr. Die aktuelle Zeit ist eine Herausforderung für alle blinden und sehbehinderten Menschen. Unser Bestreben ist es, durch Angebote wie "Stammtische" per Telefonkonferenz, Möglichkeiten des Austausches zu schaffen, da die Möglichkeiten des persönlichen Treffens schwierig sind.

Trotz aller Umstände wird das Beratungsangebot unseres Verbandes aufrecht- erhalten. Dies gilt auch für das Angebot in Ihrer Gemeinde oder Kreis. Unsere ehrenamtlich Aktiven, die selbst von einer Sehbehinderung oder Blindheit betroffen sind, sind weiterhin für Sie da. Gerade zeigt sich auch ganz deutlich, dass so unerwartete Herausforderungen erfordern, dass wir unsere Arbeit weiter entwickeln und ausbauen müssen. Um dies und die Erfüllung unserer Aufgaben für die nächsten Jahre sicherstellen zu können, sind wir neben den Beiträgen unserer Mitglieder auf weitere finanzielle Unterstützungen angewiesen. Bitte unterstützen Sie daher unsere Arbeit mit Ihrer Spende.

Vom 8. Bis 15. Oktober findet die Woche des Sehens statt, in der Sie in den Medien viele informative Beiträge über die Lebenssituation blinder und sehbehinderter Menschen finden werden.

Kontaktadresse: Blinden- und Sehbehindertenverband; Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart. Spendenkonto: Telefon: (0711) 21060-0, Bank für Sozialwirtschaft AG, E-Mail: vgs@bsv-wuerttemberg.de IBAN: DE65 6012 0500 0007 7022 01, Internet: www.bsv-wuerttemberg.de, BIC: BFSWDE33STG

Sicherheit auf Radschutzstreifen / Das richtige Verhalten im Straßenverkehr kann Unfälle verhindern

Fahrradfahren liegt voll im Trend. Immer mehr Menschen schwingen sich auf das Rad, die Gründe dafür sind verschieden. Doch neben Fußgängern zählen Radfahrer zu den schwächsten Teilnehmern im Straßenverkehr. Ihnen fehlt die Knautschzone. Die Polizei Ulm zählte im Jahr 2019 in ihrem Präsidiumsbereich 620 Unfälle mit Fahrradfahrern. Der Gesetzgeber bemüht sich um die Sicherheit im Verkehr für Radfahrer. Neben den klassischen Radwegen gibt es daher auch sogenannte Radschutzstreifen. Wenn die Örtlichkeit keine Radwege zulässt, werden Schutzstreifen für Radfahrer angelegt. Markiert werden diese durch eine unterbrochene weiße Linie auf dem Asphalt, die sogenannte Leitlinie. Auch das aufgesprühte Fahrradsymbol hilft, den Schutzstreifen zu erkennen. Zulässig sind Radschutzstreifen nur innerorts und am rechten Fahrbahnrand. Nützen Radfahrer den Streifen, so dürfen sie nur in Fahrtrichtung fahren. Anders als beim Radweg besteht für Radler nicht die Pflicht den Schutzstreifen zu nutzen. Jedoch gilt für Radler, wie für alle Verkehrsteilnehmer, das Rechtsfahrgebot. Besonders aufmerksam sollten Fahrradfahrer an Fahrzeugen vorbeifahren, wenn diese rechts vom Schutzstreifen stehen. Eine unachtsam geöffnete Türe eines Autos kann sehr schnell zum schweren Unfall führen. Daher sollte ein ausreichender Abstand zu den parkenden Fahrzeugen gehalten werden. Um besser erkannt zu werden empfiehlt

die Polizei allen Radlern reflektierende Kleidung zu tragen. Ein passender Helm kann schlimme Verletzungen verhindern. Fahrer von Autos und Lastwagen können Unfälle durch ihr richtiges Verhalten vermeiden. Generell gilt beim Vorbeifahren, dass weder Radfahrer noch der entgegenkommende Verkehr gefährdet werden darf. Ein ausreichender Seitenabstand zum Radler von mindestens 1,5 Meter ist einzuhalten. Überfahren werden darf der Schutzstreifen nur bei Bedarf, zum Beispiel beim Einfahren in ein oder Ausfahren aus einem Grundstück. Das Abbiegen nach rechts erfordert eine erhöhte Aufmerksamkeit. Allzu oft werden von hinten kommende Radfahrer übersehen. In dieser Situation kann der während der Fahrschule erlernte Schulterblick Leben retten. Parken und Halten auf dem Schutzstreifen ist verboten. Die daraus resultierenden Behinderungen bergen Risiken für Radfahrer. Deshalb ist bei unzulässigem Halten auf Schutzstreifen ein Bußgeld von 55 Euro und mehr fällig. Diese und viele weitere Tipps gibt die Polizei in Broschüren auf jeder Polizeidienststelle oder im Internet unter www.gib-acht-im-verkehr.de. Der aktuelle Bußgeldkatalog ist im Internet unter www.bussgeldkatalog.org/bussgeldstelle/baden-wuerttemberg/ zu finden.

Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

Modellieren mit Ton nach eigenen Vorstellungen am Do.08.10.20 + Fr. 09.10.20 + Fr.23.10.20 (3 Abende) von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr. Kosten: 60 € (inkl. Materialkosten)

50 + und Angst vor dem Computer ab Mi.04.11.20 (3 x mittwochs) von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Kosten: 50 €

Excel 2016 – Grundkurs ab Di. 03.11.20 (3 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr. Kosten: 55 €

Excel 2016 – Aufbaukurs ab Di. 24.11.20 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr. Kosten: 68 €

Kreativ mit Word 2016 ab Mittwoch, 07.10.20 (2 x mittwochs) von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr. Kosten: 45 €

Module zum Zimmermeister ab 09.10.20 (Fr. + Sa. 2-wöchig) von 07:35 Uhr bis 14:10 Uhr. Kosten: 375 €

Schweißen und Metallgestaltung ab 03.11.20 (4 x dienstags) von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Kosten: 120 €

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

EDV-Tast schreiben nach dem 10-Finger-System ab Mittwoch, 07.10.20 (5 x mittwochs) von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Kosten: 60 € (inkl. 10 € Arbeitsblätter)

EDV-Tast schreiben nach dem 10-Finger-System ab Mittwoch, 18.11.20 (5 x mittwochs) von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr. Kosten: 60 € (inkl. 10 € Arbeitsblätter)

Kilian-von-Steiner-Schule Laupheim

Cajon „Bauen und Spielen“ am Samstag, 24.10.20 von 09:00 – 16:30 Uhr. Kosten: 90 € (inkl. Materialkosten)

Cajon Workshop für Anfänger“ am Dienstag, 03.11.20 (6 x dienstags) von 18:30 – 20:00 Uhr. Kosten: 66 €

Berufliche Schule Riedlingen

CNC für Modellbau-Anfänger ab Mittwoch, 07.10.20 (6 x mittwochs) von 18:00 – 20:00 Uhr: Kosten: 95 €

Grundkurs Schweißen am Donnerstag, 05.11.20 (3 x donnerstags) von 17:00 – 20:00 Uhr: Kosten: 90 €

Gestaltung von Video-Konferenzen am Beispiel von Microsoft-Teams ab Dienstag, 01.12.20 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr (3 x dienstags). Kosten: 50 €

Die Inhalte der Kurse, und Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de oder bei der Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223

Anzeigen





LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Kai-Patrik Dittrich
Tel.: 07351/570-2869
Kai-Patrik.Dittrich@lbs-sw.de